

AfD-Lehrermeldeportal offenbar ein Riesenerfolg

Beitrag von „Bolzbold“ vom 23. Oktober 2018 09:54

Die pauschale Diffamierung der Nazis wie Miss Jones sie plakativ vornimmt, greift zu kurz. Das sind leider eben nicht alles nur gehirnlose Vollpfosten.

Wenn rechtes Gedankengut bei Akademikern auf fruchtbaren Boden fällt, dann sollte uns das zu denken geben.

Rechtskonservativismus gepaart mit latent (die meisten gebildeten Rechten) bis offen (siehe Höcke) völkischem Weltbild ist gefährliches Gedankengut.

Wir sind besser, weil wir überlegen sind. Wir sind überlegen, weil wir besser sind. Diese argumentative Endlosschleife finden wir bereits in der Hochphase des Imperialismus. Die extremen Auswüchse dieser Haltung und deren Folgen kennen wir zu genüge. Heute spielen die Rechten diese Karte gegenüber den Muslimen und den Flüchtlingen.

Die Hohlbirnen in der deutschen Bevölkerung kann man argumentativ nicht erreichen, da sie zu irrational und zu triebgesteuert sind. Diese Masse würde jedem "Führer" hinterherlaufen, der ihnen goldene Löffel etc. verspricht und mit gängigen Feindbildern (Flüchtlinge, "Ausländer" etc.) arbeitet. Hass gibt einem scheinbar einen Lebensinhalt - das wussten die Ärzte in den 90ern auch schon.

Was mich besorgt, sind die gebildeten Menschen in diesem Land. Eine Weidel, ein Gauland, eine Petry, ein Höcke, das sind doch keine dummen, ungebildeten Prolls. Das sind Leute, die ohne ihre Gesinnung in dieser Gesellschaft gar nicht weiter auffallen würden. Wie kommen diese Leute dazu, sich nicht nur rechtes Gedankengut anzueignen bzw. ihm anheimzufallen sondern ihm auch noch eine politisch-gesellschaftliche Legitimation zu verschaffen - und das augenscheinlich hinreichend überzeugend für bis zu 15% der hiesigen Wählerschaft?